

Hochschule Osnabrück  
University of Applied Sciences

## Netzwerken und Nachwuchs fördern

**Vereine VDI und VDE wollen künftig enger kooperieren und sich beim „Talk im Vititurm“ regelmäßig austauschen. Beim ersten Treffen in der Osnabrücker Vitischanze stand die Auszeichnung herausragender ingenieurwissenschaftlicher Abschlussarbeiten im Mittelpunkt. Prämiert wurden vier Studenten der Hochschule Osnabrück.**

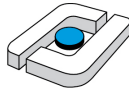
Netzwerken ist heute nicht nur in der Politik oder im Privatleben unerlässlich. Gerade im Beruf können gut vernetzte Einsteiger mit einer hohen Qualifikation – und auch alte Hasen – viel für ihre Karriere tun und für Unternehmen ihrer Branche viel erreichen. Auch der Verein Deutscher Ingenieure (VDI) und der Verband der Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik (VDE) wollen auf regionaler Ebene enger zusammenarbeiten und ihre Mitglieder besser vernetzen. Dazu haben sie eine Veranstaltungsreihe ins Leben gerufen: „Talk im Vititurm“, der nun jährlich stattfinden soll.

„Im Mittelpunkt unseres ersten Treffens in den Räumen der Hochschule Osnabrück in der Vitischanze standen die Auszeichnung herausragender ingenieurwissenschaftlicher Abschlussarbeiten und die Vorstellung der Firma Höcker Polytechnik aus Hilter. Und natürlich ein intensiver Informationsaustausch“, sagt Prof. Eberhard Wißerodt, Bezirksvorsitzender des VDI.

Der Verein Deutscher Ingenieure hat Abschlussarbeiten von den Hochschulabsolventen Frank Neemann und Simon Thielscher ausgezeichnet. Die Laudationen übernahmen Prof. Sandra Rosenberger und Prof. Norbert Bahlmann. Frank Neemann schrieb seine Bachelorarbeit an der Cranfield University in Großbritannien. Er beschäftigte sich mit der Wasseraufbereitung. Es gelang ihm dabei, die Wechselwirkungen von Proteinen und Polysacchariden bei der Abwasserreinigung und deren Einfluss auf die Wasserverschmutzung zu bestimmen. Simon Thielscher befasste sich mit der Simulation von Buchbindemaschinen. Mit einer Hochgeschwindigkeitskamera gelang es ihm, Probleme im Transportprozess der Bücher aufzuzeigen und zu analysieren.

Die Auszeichnungen für den VDE übernahm Prof. Clemens Westerkamp. Frank Nordemann schrieb eine überragende Masterarbeit zu einem

**Kontakt:**  
**Fakultät Ingenieurwissenschaften und Informatik – Öffentlichkeitsarbeit**  
Lidia Uffmann [l.uffmann@hs-osnabrueck.de](mailto:l.uffmann@hs-osnabrueck.de)  
Telefon: 0541 969-2237



## Hochschule Osnabrück

University of Applied Sciences

Kommunikationsverfahren in der Landtechnik – in Kooperation mit einem großen Landmaschinenhersteller. Dabei ging es um die Sammlung und Übertragung der Gesamtdaten innerhalb des Ernteverfahrens. Ralf Heilemann konnte nicht an der Veranstaltung teilnehmen. Seine Masterarbeit zur „Realisierung einer Fernregelung mit flexibler Sollwertanpassung am Beispiel einer Umspannanlage in Haren“ wurde ebenfalls ausgezeichnet.

Um das Netzwerken ging es auch beim Gastvortrag. Holger Rottmann, Assistent der Geschäftsführung bei der Höcker Polytechnik in Hilter, und der Logistik-Beauftragte und zugleich Hochschulabsolvent Donatus Minio berichteten über ihre „Erfahrungen aus einem Um- und Neubauprojekt bezüglich Büro, Produktion und Lager“ – so das Thema ihres Vortrags. Das Unternehmen hat sich auf die Fertigung von Filteranlagen spezialisiert.

Über die Vorzüge einer effektiven IT-Steuerung am Beispiel der Höcker Polytechnik, wenn es um effektive Zusammenarbeit zwischen Produktion und Lager geht, sprach Prof. Wolfgang Bode. Er leitet an der Hochschule Osnabrück das Institut für Verkehr und Logistik LOGIS.NET, welches für das Hilterer Unternehmen bei IT-Fragen in der Logistik beratend tätig ist. „Vom Lagereingang über Reserve, Kommissionierung und Verpackung bis zum Lagerausgang müssen alle Prozesse durch eine Lagersoftware gesteuert werden. Die mobile Datenerfassung erlaubt es, in Echtzeit zu erfassen, wie viel Material wo vorhanden ist, sie steuert den Nachschub und hilft falsche Lagerbestände zu vermeiden“, so der Experte.

### **Bildunterschrift:**

Mit ausgezeichneten Abschlussarbeiten sorgt der wissenschaftliche Nachwuchs der Hochschule Osnabrück für Innovationen auf dem technischen Markt. VDI und VDE zeichnen in jedem Jahr herausragende Bachelor- und Masterabsolventen aus. Von links: Prof. Ulrich Krupp (VDI), Prof. Eberhard Wißerodt (Vorsitzender VDI Osnabrück-Emsland), Frank Neemann, Frank Nordemann, Simon Thielscher und Prof. Clemens Westerkamp (VDE). **(Foto: Hermann Pentermann)**

### **Kontakt:**

**Fakultät Ingenieurwissenschaften und Informatik – Öffentlichkeitsarbeit**

Lidia Uffmann

[l.uffmann@hs-osnabrueck.de](mailto:l.uffmann@hs-osnabrueck.de)

Telefon: 0541 969-2237